



Statistische Berichte Baden-Württemberg

Artikel-Nr. 3331 12001

Agrarwirtschaft

C I 1 - j/12 (1)

Fachauskünfte (0711) 641 - 20 17

18.07.2012

Ergebnisse der Bodennutzungshaupterhebung in Baden-Württemberg 2012

Die vorliegenden Ergebnisse wurden im Rahmen der bundeseinheitlich durchgeführten Bodennutzungshaupterhebung im Frühjahr 2012 gewonnen. Rechtsgrundlage bildet das Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz – AgrStatG) in der Fassung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 4. Dezember 2011 (BGBl. I S. 2441). Im vorliegenden Bericht werden die hochgerechneten Ergebnisse der repräsentativ ausgewählten Stichprobenbetriebe präsentiert. In die Stichprobenauswahl werden alle landwirtschaftlichen Betriebe einbezogen, die über eine landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) von mindestens 5 Hektar (ha) oder bestimmte Mindesterzeugungseinheiten¹⁾ verfügen.

Zeichenerklärung:

- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- () = Aussagewert eingeschränkt, da Zahlenwert statistisch relativ unsicher
- / = Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- X = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch unabhängiges Runden der Zahlen. Die Ergebnisse der Bodennutzungshaupterhebung sind auf volle Hundert gerundet, die Berechnung der Veränderungsrate erfolgte mit den ungerundeten Zahlen.

1) Betrieb hat weniger als 5 Hektar (ha), erfüllt aber mindestens eine der nachfolgenden Kriterien: 10 Rinder, 50 Schweine, 10 Zuchtsauen, 20 Schafe, 20 Ziegen, 1 000 Stück Geflügel, 0,5 ha Hopfen, 0,5 ha Tabak, 1,0 ha Dauerkulturen im Freiland oder je 0,5 ha Obstanbau-, Reb- oder Baumschulfläche, 0,5 ha Gemüse oder Erdbeeren im Freiland, 0,3 ha Blumen oder Zierpflanzen im Freiland oder 0,1 ha Kulturen unter Glas oder anderen begehbbaren Schutzabdeckungen, 0,1 ha Speisepilze.

1. Betriebsgrößenentwicklung der landwirtschaftlichen Betriebe in Baden-Württemberg seit 1999

Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	1999 ¹⁾	2003 ¹⁾	2007 ¹⁾	2010	2011 ²⁾	2012 ²⁾	Veränderung 2012 gegen 2011
	Anzahl						%
unter 5	11 848	10 536	9 221	8 097	7 600	7 600	- 0,7
5 – 10	12 596	10 222	8 456	7 693	7 200	7 400	+ 2,0
10 – 20	13 547	11 653	9 931	9 259	9 100	9 000	- 0,9
20 – 50	15 489	12 658	11 087	10 353	10 200	9 900	- 2,7
50 – 100	6 012	6 300	6 432	6 327	6 200	6 300	+ 0,9
100 – 200	1 434	1 908	2 221	2 425	2 600	2 500	- 1,6
200 und mehr	144	219	291	358	400	400	+ 8,4
Insgesamt	61 070	53 496	47 639	44 512	43 400	43 100	- 0,5
durchschnittliche Betriebsgröße in ha LF	23,5	26,6	29,6	31,7	32,7	32,9	X

1) In den ab 2010 gültigen Erfassungsgrenzen (nachträglich angepasst – soweit möglich), – 2) Hochgerechnete Angaben, gerundet auf volle Hundert.

2. Anbau auf dem Ackerland in Baden-Württemberg 2012 nach Regierungsbezirken

Fruchtart (-gruppe)	Regierungsbezirk				Baden-Württemberg
	Stuttgart	Karlsruhe	Freiburg	Tübingen	
1 000 ha					
Ackerland insgesamt	314,7	144,6	139,6	231,5	830,3
Getreide (zur Körnergewinnung)	203,1	96,7	90,6	132,5	522,9
darunter					
Winterweizen einschließlich Dinkel	73,3	38,5	30,1	59,2	201,0
Wintergerste	25,8	8,5	10,6	29,1	74,0
Sommergerste	50,1	15,4	7,5	19,5	92,6
Hafer	7,3	4,3	3,5	8,1	23,2
Körnermais einschließlich Corn-Cob-Mix	18,1	19,3	30,2	7,2	74,7
Hülsenfrüchte	(1,5)	0,7	/	(1,8)	4,4
Hackfrüchte	16,1	4,5	/	/	24,0
darunter					
Zuckerrüben	13,7	3,5	/	(0,8)	18,1
Gartenbauerzeugnisse	5,4	3,9	4,3	(1,7)	15,2
Handelsgewächse	29,3	13,6	7,8	15,8	66,5
darunter					
Winterraps	26,7	12,6	6,4	13,6	59,3
Pflanzen zur Grünernte	55,4	20,0	31,9	75,8	183,1
darunter					
Leguminosen zur Grünpflanzenernte	9,6	4,3	7,1	13,4	34,3
Silomais	39,9	11,3	17,6	51,6	120,4
Brache	3,7	5,3	3,1	1,6	13,8

3. Bodennutzung der landwirtschaftlichen Betriebe in Baden-Württemberg 2012

Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart	2010	2011	2012	Veränderung 2012 gegen 2011
	in 1000 ha			%
Betriebsfläche insgesamt	1 543,7	1 581,7	1 580,0	- 0,1
Landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen	1 410,0	1 417,6	1 420,7	+ 0,2
Ackerland zusammen	829,3	831,6	830,3	- 0,2
Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾ zusammen	529,3	525,6	522,9	- 0,5
Weizen zusammen	238,5	236,1	214,8	- 9,0
Winterweizen einschl. Dinkel und Einkorn	232,7	230,2	201,0	- 12,7
Sommerweizen	4,6	5,3	13,4	+ 152,7
Hartweizen (Durum)	1,2	/	/	X
Roggen und Wintermenggetreide	10,6	9,7	13,9	+ 44,1
Triticale	21,8	22,7	19,7	- 13,0
Gerste zusammen	158,5	157,8	166,6	+ 5,5
Wintergerste	99,0	93,1	74,0	- 20,6
Sommergerste	59,5	64,7	92,6	+ 43,1
Hafer	25,3	23,2	23,2	- 0,2
Sommermenggetreide	2,5	2,3	8,0	+ 243,1
Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschl. CCM)	71,6	72,9	74,7	+ 2,4
anderes Getreide zur Körnergewinnung	0,6	/	(2,0)	X
Pflanzen zur Grünernte zusammen	167,1	176,7	183,1	+ 3,6
Getreide zur Ganzpflanzenernte ²⁾	7,1	13,4	11,3	- 15,7
Silomais/Grünmais	107,7	109,1	120,4	+ 10,3
Leguminosen zur Ganzpflanzenernte	35,9	36,7	34,3	- 6,5
Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland	12,2	12,9	13,0	+ 0,5
andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	4,3	4,6	4,2	- 10,0
Hackfrüchte zusammen	21,4	23,9	24,0	+ 0,4
Kartoffeln zusammen	5,4	5,7	5,5	- 4,4
Speisekartoffeln	4,8	5,2	4,9	- 6,2
andere Kartoffeln (Industrie-/Futter-/Pflanzk.)	0,6	/	/	X
Zuckerrüben ohne Saatguterzeugung	15,7	17,8	18,1	+ 1,7
andere Hackfrüchte ohne Saatguterzeugung	0,4	/	/	X
Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung ¹⁾ zusammen	5,4	5,2	4,4	- 16,9
Erbsen	3,8	3,5	2,9	- 17,8
Ackerbohnen	1,2	1,2	(0,9)	- 25,0
Süßlupinen	0,1	0,0	/	X
andere Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung	0,4	/	/	X
Handelsgewächse zusammen	74,5	71,5	66,5	- 7,0
Ölfrüchte zur Körnergewinnung ¹⁾ zusammen	71,2	67,6	63,5	- 6,0
Winterraps	68,2	64,5	59,3	- 8,1
Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	0,6	/	/	X
Sonnenblumen	0,5	/	/	X
Öllein (Leinsamen)	0,2	/	/	X
andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung	1,6	1,7	(2,5)	+ 45,2
weitere Handelsgewächse zusammen	3,3	3,9	(2,9)	- 24,4
Hopfen	1,2	1,2	1,3	+ 12,1
Tabak	0,9	/	/	X
Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen	0,2	/	/	X
Hanf	0,3	/	0,1	X
andere Pflanzen zur Fasergewinnung	-	-	-	X
Handelsgewächse nur zur Energieerzeugung	0,3	/	/	X
alle anderen Handelsgewächse zusammen	0,4	/	/	X

Noch: 3. Bodennutzung der landwirtschaftlichen Betriebe in Baden-Württemberg 2012

Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart	2010	2011	2012	Veränderung 2012 gegen 2011
	in 1000 ha			%
Gemüse, Erdbeeren, Spargel und andere Gartengewächse zusammen	14,0	13,8	15,2	+ 10,5
Gemüse, Erdbeeren und Spargel zusammen	12,9	12,9	14,3	+ 11,0
im Freiland	12,7	12,7	14,0	+ 10,4
unter Glas oder anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,2	0,2	/	X
Blumen und Zierpflanzen zusammen	0,9	0,8	0,8	+ 5,4
im Freiland	0,7	0,6	0,6	- 1,9
unter Glas oder anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,3	0,2	0,2	+ 30,8
Gartenbausämereien, Jungpflanzenerzeugnisse zum Verkauf	0,1	/	0,1	X
Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte und weitere Handelsgewächse ³⁾	0,7	/	/	X
Sonstige Kulturen auf dem Ackerland	0,2	/	(0,2)	X
Stillgelegte Flächen mit Beihilfe-/Prämienanspruch	16,1	13,6	13,2	- 2,7
Brache ohne Beihilfe-/Prämienanspruch	0,5	0,4	/	X
Dauerkulturen zusammen	48,5	49,8	50,0	+ 0,5
Dauerkulturen im Freiland zusammen	48,5	49,8	50,0	+ 0,5
Baum- und Beerenobst einschließlich Nüsse	21,1	21,7	21,6	- 0,6
Baumobstanlagen	19,3	19,7	19,7	0,0
Beerenobstanlagen (ohne Erdbeeren)	1,6	1,9	1,7	- 9,5
Nüsse	0,1	/	/	X
Rebflächen	23,7	24,0	24,3	+ 1,4
Baumschulen	1,8	1,7	1,7	+ 1,2
Weihnachtsbaumkulturen	1,9	/	/	X
andere Dauerkulturen im Freiland	0,1	/	/	X
Dauerkulturen unter Glas oder anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,0	/	/	X
Dauergrünland zusammen	531,7	535,7	539,8	+ 0,8
Wiesen	357,9	360,1	361,0	+ 0,3
Weiden (einschließlich Mähweiden und Almen)	142,7	142,9	142,8	0,0
ertragsarmes Dauergrünland	30,4	32,1	35,1	+ 9,4
aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland mit Beihilfe-/Prämienanspruch	0,8	0,6	/	X
Haus- und Nutzgärten	0,5	0,5	0,5	- 12,2
Sonstige Flächen zusammen	133,7	164,1	159,4	- 2,9
dauerhaft nicht mehr genutzte LF ohne Prämienanspruch	1,8	1,5	(2,0)	+ 33,9
Waldflächen und Kurzumtriebsplantagen zusammen	108,7	139,1	134,2	- 3,5
Waldflächen	108,5	139,0	134,0	- 3,6
Kurzumtriebsplantagen	0,2	/	/	X
Gebäude- und Hofflächen sowie andere Flächen	23,2	23,5	23,2	- 1,5
Produktionsfläche für Speisepilze in ha	0,1	/	.	X
Champignons in ha	0,0	/	.	X
andere Speisepilze in ha	0,0	/	-	X

1) Einschließlich Saatguterzeugung. – 2) Einschließlich Teigreife. – 3) Ohne Ölfrüchte.